

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 101 (2014)
Heft: 7-8: Freiburg = Fribourg = Fribourg

Rubrik: Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

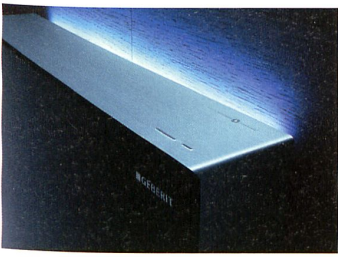
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geberit Monolith Plus – Einleuchtend



Mit ihrer überzeugenden Kombination von Form und Funktion haben die Geberit Monolith Sanitärmodule frischen Wind in die Welt des Bad-Designs gebracht. Nun hat Geberit das Modul für das WC um zusätzliche Komfortfunktionen erweitert: wirkungsvolle Geruchsabsaugung, dezentes Orientierungslicht und Soft-Touch-Betätigungstasten.

ComfortLight heisst die wohl augenfälligste Besonderheit des Geberit Monolith Plus Sanitärmoduls für das WC. Ein schmaler LED-Lichtbalken liefert dezentes, indirektes Licht, sobald sich jemand dem WC nähert. Möglich macht dies ein Bewegungssensor. Ein anderer integrierter Helligkeitssensor erkennt jeweils, ob es Tag oder Nacht ist. Der Benutzer kann das ComfortLight wahlweise nur nachts oder auch tagsüber aktivieren, oder ganz ausschalten. Zur Auswahl stehen sieben verschiedene Farbtöne, welche dem Badezimmer einen stimmungsvollen Akzent verleihen.

Egal wo – eine wirksame Geruchsabsaugung sorgt für willkommene Frische und Wohlbefinden in einem Badezimmer. Die effiziente Geruchsabsaugung erfolgt beim Geberit Monolith Plus direkt aus der WC-Keramik. Die Luft wird anschliessend durch einen langlebigen Keramikwabenfilter gereinigt und beim Sanitärmodul seitlich verdeckt wieder herausgeblasen.

Wie auch die bestehenden Monolith Sanitärmodule eignet sich das neue Monolith Plus Sanitärmodul für Renovierungen wie auch für Neubauten. Verfügbar ist es in den Höhen 101 cm und 114 cm sowohl für Wand- wie Stand-WCs und für Geberit AquaClean Dusch-WCs. Zur Auswahl stehen die Farben Schwarz, Weiss und Umbra.

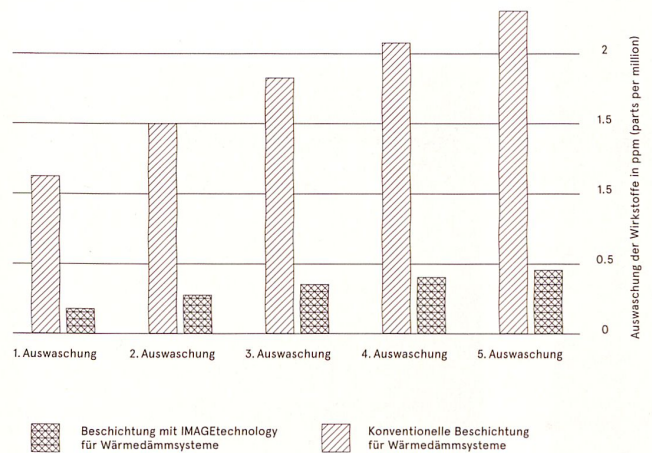
Geberit Vertriebs AG
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona
T +41 55 221 61 11
www.geberit.ch

Ökologische Fassadenbeschichtungen

Mit der IMAGEtechnology® (Intelligent Matrix, Algicide free, for a Good Environment) bringt das Schweizer Familienunternehmen Greutol AG eine fortschrittliche Technologie für umweltfreundliche Deckputze und Fassadenfarben auf den Markt. Die im Silikonharz Deckputz 361 IMAGE und der Fassadenfarbe GreoColor OptiTop IMAGE angewandte Technologie zeichnet sich durch eine besonders umweltverträgliche Zusammensetzung aus. Einerseits wird ganz auf umweltschädliche Algizide verzichtet und andererseits sind die verwendeten Wirkstoffe verkapselt und ökologisch gut abbaubar. Die Einbettung in eine neuartige Beschichtungsmatrix verhindert die hohe Anfangsauswaschung von konventionellen (dünn-schichtigen) Beschichtungen. Die Wirkstoffe werden dosiert und kontrolliert an der Fassade freigesetzt. So gelangen weniger Biozide über das Abflusswasser der Fassade ins Grundwasser. Produkteigenschaften von Deckputz und Farbe wie Farbbrillanz und Dauerhaftigkeit bleiben uneingeschränkt auf einem hohen Niveau erhalten.

Ungedämmte Fassaden sind im Vergleich zu gedämmten Aussenfassaden kälter und vor allem feuchter. Sie bieten so ideale Bedingungen für

Kumulierte Auswaschung der Biozide

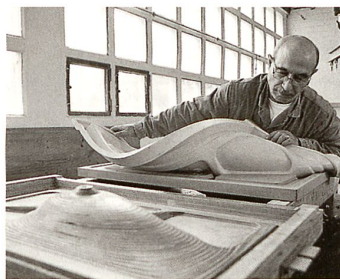


das Wachstum von Algen und Pilzen. Um dem entgegenzuwirken, werden konventionelle Fassadenbeschichtungen mit bioziden Wirkstoffen ausgestattet. Damit Biozide wirksam sein können, müssen sie wasserlöslich sein. Dies hat den Nachteil, dass die eingesetzten Wirkstoffe durch Regenwasser ausgewaschen werden und ins Grundwasser gelangen können. Auf dem Markt werden seit einigen Jahren biozidfreie Fassadenbeschichtungen angeboten, jedoch sind

diese nur bei dickschichtigen Systemen möglich. Bei dünn-schichtigen organischen Systemen, die heute einen Marktanteil von ca. 87 % haben, konnte man bisher nicht auf Algizide verzichten. Als erste Firma in Europa entwickelte Greutol AG nun eine Beschichtungstechnologie, die ganz ohne Algizide auskommt.

Greutol AG
Libernstrasse 28, CH-8112 Otelfingen
T +41 43 411 77 77
www.greutol.ch

Mit wenigen Klicks zu Designobjekten



Eine Schale in der eleganten Form eines Blatts, ein Lichtspiel, das durch seine Loch-Struktur unregelmässige Schatten an die Wand wirft. Vasen, Uhren, Lampen und ein Hocker, der das Interieur edel ergänzt. Alle diese Produkte sind aus Beton, denn der aus der Bauindustrie bekannte Werkstoff ist mittlerweile so weit entwickelt, dass sich daraus auch Wohn-Accessoires mit feinen Details fertigen

lassen. Mit ihrer rohen Anmutung und ihrer Schlichtheit ziehen diese Design-Stücke Blicke auf sich. Durch die Reduktion aufs Wesentliche kommt die Struktur des natürlichen Materials voll zum Tragen.

Alle diese Interior-Design-Produkte sind jetzt auch über einen Online-Shop erhältlich. Kunden aus der Schweiz können sie mit wenigen Klicks bestellen. Die einfache Navigation und eine klare Produktrepräsentation ermöglichen auf der Website www.betonmanufactur.ch einen raschen Überblick. Bestellungen werden innerhalb weniger Tage im Einzelversand ausgeführt, die gewünschten Produkte können aber auch während den Öffnungszeiten in Einigen BE abgeholt werden. Sämtliche Artikel sind manuell gefertigt und stammen aus den Hän-

den von Profis der Beton-Manufaktur. Für ihre Objekte verwendet die einzige Beton-Manufaktur der Schweiz einen speziellen Hochleistungs-beton. Dieser bietet eine bis zu fünf Mal höhere Festigkeit, was Arbeiten mit deutlich dünneren Wandstärken und ohne Armierung erlaubt. Mit seinen selbstverdichtenden Eigenschaften, seinem Dehnverhalten und seiner feinen Struktur garantiert er ein Höchstmass an Gestaltungsfreiheit. Kreative Gestaltungsideen können so problemlos umgesetzt werden. Die Beton-Manufaktur fertigt auch individuelle Produkte auf Mass an und setzt Ideen in die Realität um.

Beton-Manufaktur,
Creabéton Matériaux SA
Oberes Kandergrien, CH-3646 Einigen
www.betonmanufactur.ch